

Kolpingsfamilie Forchheim unterwegs im Elztal

Tagesausflug nach Waldkirch und Elzach

Am 14.10.17 machte sich eine rd. 50-köpfige Reisegruppe der Kolpingsfamilie Forchheim auf den Weg in das Elztal (Schwarzwald). Erste Station war Waldkirch. Dort konnte die Kirche St. Margarethen besichtigt werden, anschließend nahm die Gruppe an einer Führung durch das Elztalmuseum teil.

Das Museum ist Heimat einer Vielzahl von in Waldkirch gebauten Musikautomaten. Sie dokumentieren die heimische Geschichte des Orgel- und Musikwerkbaus. Vor allem die noch voll funktionsfähigen Konzert- und Jahrmarktorgeln der Firmen Bruder und Ruth & Sohn mit ihrer barock anmutenden Klangfülle beeindruckten durch ihre verschiedenartigen Klangspektren und das musikalische Repertoire aus der Entstehungszeit. Die sehr engagierten Museumsführer erläuterten an zahlreichen Klangbeispielen die Kulturgeschichte der mechanischen Musikinstrumente im 19. Jahrhundert.

Danach stand eine Stärkung im Kohlenbacher Hof (Kollnau) auf dem Programm. Am Mittagessen nahm auch Alois Schätzle teil, der als alteingesessener Kollnauer Kolpings-Mitglied seit über 70 Jahren ist und lange Jahre Landtagsabgeordneter und Kolping-Diözesan-Vorsitzender war. Er freute sich sehr über den Besuch aus Rheinstetten.

Die Fahrt ging weiter nach Elzach, wo uns Frank Gehring als Vorsitzen der dortigen Kolpingsfamilie empfing. Er führte bei bestem Spätsommerwetter die Gruppe über den Adolph-Kolping-Weg, den die Kolpingsfamilie Elzach angelegt hat. Der Weg bietet sehr schöne Ausblicke auf Elzach, außerdem besteht an verschiedenen Stationen Gelegenheit, einen Moment inne zu halten, um sich an Schautafeln über das Leben und Wirken von Adolph Kolping zu informieren oder einfach nur den Augenblick bewusst zu erleben.

Nach einer kurzen Kaffeepause machte sich die Reisegruppe auf nach Ulm (Renchen). Abschluss war dort ein gemeinsames Abendessen in Bauhöfer's Braustüb'l. Alle Teilnehmer hatten viel Freude an dem Ausflug und bedankten sich bei Karl und Maria Neu als den Organisatoren der Tour für ihr Engagement.